

Shanghai Ranking 2020 mit 1.000 Hochschulen weltweit vorgestellt: Spitzenpositionen unverändert, französische Hochschulen rücken vor

18.08.2020 | Berichterstattung weltweit

<http://www.shanghairanking.com/>

Die Harvard University belegt wie in den Vorjahren den ersten Platz. Von sechs Hochschulen, die erstmals eine Platzierung in den Top 100 erreichen, kommen vier aus Frankreich. Die Ludwig-Maximilians-Universität München ist die bestplatzierte von insgesamt 49 im Ranking geführten deutschen Hochschulen.

Seit 2003 erscheint jährlich das Academic Ranking of World Universities (ARWU), besser bekannt als Shanghai Ranking. Dieses bewertet anhand von sechs Indikatoren – etwa zu Publikationen, Zitationen und Wissenschaftspreisen von Alumni und Personal – die Leistungsfähigkeit von rund 1.800 Universitäten weltweit. Auf Basis dieser Ergebnisse wird eine Liste der 1.000 führenden Universitäten weltweit erstellt und veröffentlicht.

Im 18. Jahr in Folge belegt die Harvard University den ersten Rang, wie auch im Vorjahr gefolgt von den Universitäten Stanford und Cambridge auf den Plätzen zwei und drei. Die Universität Paris-Saclay auf Platz 14 ist die am besten bewertete Universität aus Kontinentaleuropa, gefolgt von der ETH Zürich und der Universität Kopenhagen auf den jeweiligen Plätzen 20 und 33. Die bestplatzierte asiatische Hochschule ist wie im Vorjahr die Universität Tokio (26), gefolgt von der Universität Tsinghua (29) als beste chinesische Hochschule.

Unter den ersten 100 sind wie im Vorjahr vier deutsche Hochschulen vertreten: die Ludwig-Maximilians-Universität München (51), die Technische Universität München (54), die Universität Heidelberg (57) und die Universität Bonn (87). Insgesamt sind 49 deutsche Universitäten im Ranking vertreten, gegenüber 51 im Vorjahr.

Das Ranking wird insgesamt weiterhin von US-amerikanischen Hochschulen dominiert, die 206 Mal unter den Top 1.000, 45 Mal in den Top 100 und achtmal in den Top 10 vertreten sind. Auch wenn nur 30 französische Universitäten im Gesamtranking der Top 1.000 auftauchen – im Europäischen Vergleich sind britische, deutsche, italienische und spanische Hochschulen häufiger vertreten –, konnten sie in den oberen Platzierungen deutlich zulegen: Mit Paris-Saclay (14), PSL University (36), University of Paris (65) und Université Grenoble Alpes (99) sind dieses Jahr vier französische Hochschulen neu unter die Top 100 gelangt, sodass mit der Sorbonne Universität (39) nun fünf französische Einrichtungen unter den hundert besten rangieren. Die französische Ministerin für Forschung und Hochschulen, Frédérique Vidal, bezeichnete dies als einen historischen Durchbruch.

Zum Nachlesen

- Academic Ranking of World Universities: [ShanghaiRanking's Academic Ranking of World Universities 2020 Press Release](#)
- MESRI (15.08.2020): [La France en 3ème position mondiale du classement de Shanghai 2020 : une percée historique saluée par la ministre Frédérique Vidal](#) (Französisch)

Quelle: Academic Ranking of World Universities (ARWU)

Redaktion: 18.08.2020 von Miguel Krux, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Global

Themen: Bildung und Hochschulen

[Zurück](#)

Weitere Informationen